

Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Band: 7 (1951)
Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bitte ausfüllen, ausschneiden und senden an die Administration der „Staatsbürgerin“: Frau Pia Kaufmann, Büchnerstrasse 26, Zürich 6 oder Frau Dr. A. Rigling, Präsidentin des Frauenstimmrechtsvereins Zürich, Winzerstrasse 53, Zürich 10/49.

Einzahlungen: Postcheckkonto VIII 14151
Frauenstimmrechtsverein Zürich

Anmeldung als

- * 1. Abonnent der Zeitschrift „Die Staatsbürgerin“
Jahresabonnement Fr. 4.—.
- * 2. Mitglied des Frauenstimmrechtsvereins Zürich (Union für Frauenbestrebungen). Minimalbeitrag jährlich Fr. 6.—. Jedes Mitglied erhält kostenlos die Zeitschrift „Die Staatsbürgerin“.

Name : _____

Vorname : _____

Wohnort : _____

Strasse : _____ Hausnummer : _____

Den _____ 195____.

Eigenhändige Unterschrift :

* Nichtpassendes durchstreichen.

Bitte um Zustellung von Probenummern der „Staatsbürgerin“ an folgende Adressen:



Was will „Die Staatsbürgerin?“

Sie erstrebt die **Erziehung der Frau zu einem freien Menschen**, damit sie ihre besondere Aufgabe in Familie, Volk und jeder menschlichen Gemeinschaft in voller Mitverantwortlichkeit neben dem Mann erfüllen kann.

Sie erstrebt die **vollen Menschenrechte für die Frau**, insbesondere die zivilrechtliche Besserstellung der verheirateten Frau,
gerechte Arbeitsbedingungen für die berufstätige Frau,
Wahrung der Rechte der alleinstehenden Frau,
staatsbürgerliche Rechte für die weiblichen Volksgenossen.

Sie will alle Männer und Frauen, die die obigen Ziele verfolgen, zur **Solidarität** verbinden und ihr **Werbemittel** sein durch

Sammlung von Dokumenten und Tatbeständen, die die Stellung der Frau betreffen,

Hinweis auf alles, was in unserer Sache geschieht,

Aufklärung über die aktuellen öffentl. Angelegenheiten,
und staatsbürgerliche Orientierung der Frau.

Männer, Frauen, wir laden Sie freundlich ein, „Die Staatsbürgerin“ zu abonnieren oder dem Frauenstimmrechtsverein Zürich (Union für Frauenbestrebungen) beizutreten.

Bitte wenden.